

ANFRAGE Stadtrat Parsa Marvi (SPD) Stadtrat Michael Zeh (SPD) Stadträtin Elke Ernemann (SPD) Stadträtin Yvette Melchien (SPD) SPD-Gemeinderatsfraktion vom 29.07.2014	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	2. Plenarsitzung Gemeinderat 23.09.2014 2014/0037 29 öffentlich
Entschädigung für Wahlhelferinnen und Wahlhelfer		

1. Wie hoch ist die derzeitige finanzielle Entschädigung der Stadt Karlsruhe für ehrenamtliche Wahlhelfer/-innen?
2. Wie hoch ist die derzeitige finanzielle Entschädigung für städtische Mitarbeiter/-innen? Besteht für sie die Auswahl zwischen finanziellem Ausgleich oder Freizeitausgleich (Sonderurlaub)? Wenn ja, für welche der beiden Möglichkeiten entscheidet sich die Mehrheit der Mitarbeiter/-innen?
3. Wie hoch sind die Entschädigungen für Wahlhelfer/-innen in vergleichbaren Städten (Stuttgart, Mannheim) und den umliegenden Städten und Gemeinden (bspw. Rheinstetten, Waldbronn)?
4. Stimmt der Eindruck, dass es von Wahl zu Wahl schwieriger wird, freiwillige Helfer/-innen zu finden? War dies bei den zurückliegenden Kommunalwahlen und Europawahlen 2014 besonders spürbar?

Sachverhalt/Begründung:

Bei den zurückliegenden Kommunalwahlen entstand der Eindruck, dass es besonders schwierig war, freiwillige Wahlhelfer/-innen zu finden. Mehrfach musste in den Medien hierzu aufgefordert werden. Unter Umständen sollte man den Anreiz für diese wichtige ehrenamtliche Tätigkeit erhöhen.

unterzeichnet von:

Parsa Marvi
Michael Zeh
Elke Ernemann
Yvette Melchien

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -
11.09.2014